



Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße

Jetzt fahren auch Straßenbahnen durchs Stadtgebiet Neuer Flyer informiert über die Öffnungszeiten der Modellbahnschau, die stetig wächst

Mit über 1700 Metern Gleis und 190 fahrbereiten Zügen ist die Modellbahnschau Odenwald in Fürth die größte im Rhein-Main-Neckar-Raum. Seit dem letztem Jahr gibt es mit der „Brig-Visp-Zermatt“ nun auch eine komplett neue „Schweizer Anlage“ zu bestaunen. Unter anderem gehört der fast schon legendäre „Glacier-Express“ zum Fahrbetrieb – ein Panoramazug, mit dem es durch die Schweizer Alpen geht.

Vielfältige Aktionen und der Tag- und Nachtbetrieb lassen auch nach mehreren Stunden keine Langeweile bei den großen und kleinen Besuchern aufkommen und sorgen dafür, dass es immer etwas Neues auf der sehenswerten Anlage zu entdecken gibt: So wird eine ICE-Panne mit einem Abschlepp-Manöver und dem Einsatz eines Tunnelrettungszugs simuliert – sicherlich eine der spektakulärsten Highlights bei der Modellbahnschau Odenwald.

Ein neuer, druckfrischer Flyer informiert über die Öffnungszeiten für 2012: Geöffnet ist die Modellbahnschau Odenwald nach wie vor jedes Wochenende, Samstags von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Zusätzlich kann die Anlage vom 7. bis 15. April (Osterferien), 13. bis 21. Oktober (Herbstferien Hessen), 27. Oktober bis 04. November (Herbstferien Baden-Württemberg) sowie in den Weihnachtsferien vom 26. bis 30. Dezember jeweils von 11 bis 18 Uhr besucht werden. Sondertermine für Gruppen – beispielsweise Schulklassen und Kindergärten – sind nach telefonischer Absprache auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Unter anderem sind die Flyer in den Städten und Gemeinden des Kreises Bergstraße und den größeren Kommunen erhältlich sowie in der Tourist-Information „Nibelungenland“, Altes Rathaus Lorsch, Marktplatz 1, Öffnungszeiten: montags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr, Telefon 06251 /17526-0, www.nibelungenland.info.

Infobox: Modellbahnschau Odenwald, Siemensring 9, Fürth/Odenwald (direkt an der B38/B 460 gelegen, gegenüber der Einmündung Netto-Markt). Eintrittspreise: Tageskarte Erwachsene 7 Euro, Kinder (6 bis 17 Jahre): 3,50 Euro. Weitere Informationen sind im Internet unter www.modellbahnschau-odenwald.de nachzulesen oder unter 0172 / 6 25 25 95 (Betreiber Michael Schuhmacher) erhältlich.

Den „Nibelungensteig“ vom Welterbe Lorsch aus erkunden Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße stellt neues Pauschalangebot vor

Ab sofort ist die Welterbestadt Lorsch auch Startpunkt bei einer der Wanderungen, die die Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße auf dem „Nibelungensteig“ anbietet. Zwar beginnt der eigentliche „Nibelungensteig“ erst in Zwingenberg an der Bergstraße und verläuft von dort aus 124 Kilometer bis ans östliche Ende des Odenwaldes. Das hessische Ried und die Nibelungenstadt Worms sind jedoch über Zubringerwege an dessen Einstieg in Zwingenberg angebunden.

Einer der Wege führt durch die Stadt Lorsch. „Thematisch passt die Welterbestadt somit ideal zum ‚Nibelungensteig‘“, erklärt Markus Hoßfeld, Geschäftsführer der Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße.

Die Wanderung gliedert sich in acht Etappen. Als besonderer Service wird dabei das Gepäck von einem zum nächsten Übernachtungsbetrieb gebracht, so dass der Wanderer entspannt und ohne Belastung seine jeweilige Tagesetappe bewältigen kann. Wie Lars Gölz, der bei der Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße federführend für den „Nibelungensteig“ zuständig ist, aus seiner Erfahrung mit den Wanderern weiß, stellt dieser Service eine enorme Erleichterung gerade für die Gäste

dar, die den Steig an einem Stück bewältigen möchten. „Bei sieben oder acht Etappen und den stattlichen 4000 Höhenmetern müssen wir unseren Kunden einen derartigen Service bieten. Ohne Gepäcktransfer wäre der Gesamtsteig kaum zu schaffen, zumal das, was man für die Zeit an Kleidung und Schuhen zum Wechseln braucht, nicht mehr in einen Rucksack passt.“

Insgesamt verzeichnen die Verantwortlichen der Tourismusmarketing GmbH, Kreis Bergstraße ein großes Interesse am „Nibelungensteig“, der im Jahre 2008 auf zunächst 40 Kilometer ausgewiesen und 2010 auf eine Gesamtstrecke von 124 Kilometern verlängert wurde. Messbar ist der Erfolg unter anderem an der gleich zur Eröffnung des Steigs herausgegebenen Faltkarte, von der seither über 70 000 Exemplare verteilt wurden. Die Nibelungensteig-Homepage erfreut sich mittlerweile einer stattlichen Anzahl von durchschnittlich 4000 Besuchern pro Monat. Passende Literatur über den Steig gibt es ebenfalls zur Genüge: Neben dem mittlerweile in der dritten Auflage erschienenen Wanderbuch von Odenwald-Kenner Rainer Türk hat der Worms-Verlag Anfang 2011 einen Nibelungensteig-Bildband aufgelegt, in dem die Schönheiten des Steigs fotografisch festgehalten sind. Und auch der Public-Press-Verlag widmet dem „Nibelungensteig“ eine eigene Karte aus seiner beliebten Serie, die demnächst erscheinen wird.

Infobox: Weitere Infos zum 124 Kilometer langen Fernwanderweg „Nibelungensteig“ und den Wanderangeboten sind in der kreisweiten Tourist-Information „Nibelungenland“, Marktplatz 1, in 64653 Lorsch erhältlich, Telefon 06251/17526-0. Diese ist zugleich zentrale Buchungsstelle für die „Nibelungensteig“-Pauschalangebote. Interessierte können sich auch unter www.nibelungensteig.info und www.nibelungenland.info informieren.